

dasBLATT

DAS MAGAZIN DER
HAAS GARTENBAU AG

Leben im Garten

Mit dem Frühling verlagert sich unser Leben wieder mehr nach draussen.

Bärlauch

Intensive, wilde Aromen aus der Natur für allerlei Verwendung.

Geniessen im Freien

Die besten Ideen für den idealen Sitzplatz im Garten.

haas

Alles im grünen Bereich



Grenzenloser Genuss im Freien.

Das Frühstück in den ersten warmen Sonnenstrahlen.

Ein Mittagsschlaf, geschützt vor der sommerlichen Hitze. In der lauen Sommernacht mit Freunden grillieren.

Freuen Sie sich auch schon darauf? Nach

den dunklen und kühlen Monaten zieht es

den Menschen nach draussen. Selbst

Fauna und Flora wagen sich wieder

hervor aus den geschützten Plätzen,

um die Wärme und das Licht zu

suchen. Die Natur empfängt uns mit

ihrer grossen Vielfalt und spricht

all unsere Sinne an. Sehen, riechen,

hören, tasten, schmecken, fühlen – es gibt wohl

keine Sinneswahrnehmung, die über den Garten nicht

stimuliert werden kann. Wir wissen, dass Emotionen

und Assoziationen über unsere Sinne aktiviert und

beeinflusst werden. Der erste Duft von Frühblühern,

das Plätschern des anschwellenden Baches, das auf-

geregte Zwitschern der hungrigen Jungvögel – die

Gesamtheit macht das Bild so erquickend und schön.

Die Rückkehr in den Garten ist darum für uns auch das

Zurück zur Natur und den sich ändernden Jahreszeiten.

Eine gute Planung durch unsere erfahrenen Garten-

experten stellt sicher, dass Sie sich während allen

Jahreszeiten in Ihrem Garten wohlfühlen.



Oben links:
Der Tisch als Treffpunkt der Familie kann im Sommer auch gern nach draussen versetzt werden. Die Schattenhalle als gestalterisches Element des Hauses bietet dafür den idealen Raumeffekt.

Oben rechts:
Moderne Materialien machen feines Design wetterfest und langlebig. Wer mag da während des Essens vom Tisch aus nicht die schöne Aussicht geniessen?

WOHNEN, ESSEN ODER RELAXEN?
TERRASSEN UND SITZPLÄTZE SIND
IMMER WOHNZIMMER, KÜCHE UND
ESSZIMMER IN EINEM. SIE BIETEN
DIE ERWEITERUNG DES LEBENS-
RAUMS NACH AUSSEN – IN EINE
LEBENDIGE UMGEBUNG VOLLER
ABWECHSLUNG.



Links:
Einladende Sitzmöbel für den Essplatz sollen für Sie und Ihre Gäste wetterfest und bequem sein. Der klassische Holztisch fügt sich harmonisch in die Gartenlandschaft ein.

Rechts:
Ein schattiges Plätzchen in der Abendsonne findet sich abseits vom Haus – in einem besonders ruhigen Winkel des Grundstücks.

Unten rechts:
Die Gestaltung der Umgebung strahlt Behaglichkeit aus und macht wenig Möblierung nötig: der Platz für den Mittagsschlaf im Grünen ist eine kleine Oase der Ruhe.

Unten:
Romantische Ecken sind Lieblingsorte für kleine Pausen. Lassen Sie die Gedanken schweifen.



In der warmen Jahreszeit wird Ihr Lebensraum wieder grösser. Das klassische Wohnzimmer erweitert sich um ein Vielfaches, selbst fürs Essen finden sich nun neue Plätze. Der Garten soll sich dabei vollständig an Ihre persönliche Lebenssituation anpassen und sich mit Ihren Bedürfnissen abstimmen.

Welche Oasen haben Sie in Ihrer Gartenanlage? Wir helfen Ihnen, die richtige Ausgangslage für die Planungsarbeit zu erhalten. Wir geben Ihnen Anregungen und Ideen, damit Sie langfristig und während aller Witterungen Ihre Garten(träume erleben können. Lassen Sie Ihrer Fantasie freien Lauf und platzieren Sie gedanklich Ihren

Sitzplatz an ungewöhnlichen Stellen Ihres Gartengeländes. Die Suche nach dem schönsten Plätzchen rund ums Haus bietet Ihnen sicher Überraschungen. Als Gartenexperten und -planer haben wir ein grosses Spektrum an Ideen für die optimalen Ruheplätze draussen. Wir werden uns bei der Planung vor allem auf Ihre persönliche Lebenssituation einstellen.

Spezielle Materialien geben Charakter

Terrassen sind ganz besondere Orte im Garten. Sie sind Treffpunkt, Wohnraum oder Spielplatz – ein ruhiger Platz zum Sonnenbaden oder der Festsaal für Ihre Gartenparty. Um dieser vielfältigen Nutzung gerecht zu werden, sollten Sie sich zuerst Gedanken zu den unterschiedlichen Elementen Ihres Gartens machen.

Nebst der Grösse und Lage Ihres Sitzplatzes sind alle Elemente für dessen Ausgestaltung von grösster Wichtigkeit. Als Gartenplaner werden wir Ihnen die passenden Materialien für Bodenbeläge, Sitzelemente oder Sonnenschutz präsentieren. Die Auswahl richtet sich sowohl nach Ihrem ästhetischen Empfinden als auch nach den Befindlichkeiten Ihrer Familie. Mögen Sie es, auf dem von der Sonne erwärmten Holzdeck zu sitzen? Lieben Sie das Knirschen beim Gehen über Feinkies? Oder bevorzugen Sie klare Formen und Linien einer Gestaltung mit Beton und Glas? Zu diesen emotionalen Kriterien kommen die Aspekte der Funktionalität hinzu. Ein Bodenbelag aus Naturstein bietet nicht die gleich ebene Fläche wie eine Ebene aus Holz. Die Witterungsbeständigkeit eines Sitzplatz-Belags ist ein Zeichen für Langlebigkeit – und die Pflegeleichtigkeit von Möblierung und Bepflanzung machen die Lebensqualität aus.



Kochen und Essen im Garten

Ein grosser Sitzplatz im Garten mit einer grossen überdachten Fläche kann Ihnen noch mehr bieten. Schaffen Sie sich hier eine Küche für draussen. Die sogenannte Outdoor-Küche ermöglicht den Luxus, ganz spontan entscheiden zu können, was und wie Sie im Garten kochen wollen. Denn sie kann eigentlich alles, was in einer «normalen» Küche auch möglich ist. Schliesslich ist eine Outdoor-Küche mindestens mit einer Koch- wie auch einer Grillstelle ausgestattet. So können Sie Spaghetti genauso gut zubereiten wie Wok-Gerichte oder ein saftig gegrilltes Steak. Was Sie besonders freuen wird: An einem Sonnentag stehen Sie nicht alleine drinnen, sondern Sie können sich direkt mit Ihren Gästen unterhalten, währenddem Sie das Essen zubereiten. Lassen Sie sich inspirieren von unseren Referenzen. Ihre Investition in das Ambiente Ihres Gartens für alle Jahreszeiten soll sich langfristig bezahlt machen: als Ihr persönliches Gartenparadies. ■

Der Bärlauch.

Der Bärlauch (*Allium ursinum*) ist eine Pflanzenart aus der Gattung *Allium* und somit verwandt mit Schnittlauch, Zwiebel und Knoblauch. Die in Europa und Teilen Asiens vor allem in Wäldern verbreitete und häufige, früh im Jahr austreibende Pflanzenart ist ein geschätztes Wildgemüse und wird vielfach gesammelt.

Der Schnee schmilzt und es spriessen die saftig grünen Bärlauchblätter aus dem Boden. An manchen Stellen lässt die Blätterpracht an einen sattgrünen Teppich erinnern. Bärlauch im eigenen Garten ist eine wunderbare Sache, denn im zeitigen Frühjahr sieht er schön aus und bringt reichlich Grün in den noch kargen Garten. Ausserdem sind die filigranen Blüten eine wahre Zierde.

Der Bärlauch besitzt ätherische, stark duftende und heilende Öle. Darüber hinaus besitzt Bärlauch Kalium, Mangan, Zink und Vitamin B. Am besten werden die Blätter jung gepflückt, da sie dann die meisten Inhaltsstoffe besitzen.



Namen:	Bärlauch, Waldknoblauch, Wilder Lauch
Familie:	Zwiebelgewächse (Alliaceae)
Herkunft:	West- und Mitteleuropa
Standort:	schattig, sickerfeucht
Pflege:	anspruchlos, Frostkeimer
Blüte:	April – Juni, mit der Blüte endet die Erntezeit

Gut zu wissen

Es besteht eine nicht zu unterschätzende Verwechslungsgefahr mit den ähnlich aussehenden, aber sehr giftigen Blättern des Maiglöckchens oder der Herbstzeitlose. Wichtigster Unterschied ist der eindeutige Geruch von Bärlauch beim Zerreiben der Blätter.



Ihr schöner Nutzgarten – lecker und gesund.

Was wollen Sie in Ihrem Garten ernten? Knackiges Gemüse, frische Beeren und würzige Kräuter: nichts geht über die Ernte aus dem eignen Garten. Damit Sie auf die Früchte Ihres Gartens stolz sein können, ohne vorher viel Arbeit für die Gartenarbeit aufzuwenden, geben wir Ihnen die richtigen Ideen dafür.

Kräuter: Duftgarten oder Hausapotheke
Frische Kräuter schmecken wesentlich besser, wenn man sie selbst zieht – und auch noch weiss, dass sie niemals Spritz- oder Konservierungsmittel gesehen haben. Kräuter bringen Farbe und Abwechslung in Ihre Küche – und dasselbe gilt für Ihren Garten: Viele Kräuter haben einen hohen dekorativen Wert und sie bereichern Ihr grünes Reich mit Düften.

Die Form macht den Garten

Als Gartenexperten beraten wir Sie darin, wie Sie Ihren Wunsch nach Frische und Vielfalt am besten umsetzen. Angefangen



von integrierten Nutzbeeten über gemischte Bepflanzungen bis hin zu geometrischen Anlagen. Im Vordergrund steht für uns auch Ihr Anspruch, wie viel Aufwand Sie mit Ihrem Nutzgarten betreiben möchten.



Eine formale Anlage reduziert den gesamten Aufwand auf ein Minimum. Ein in klaren Linien eingebetteter Nutzgarten wird Ihnen beim Anblick allein durch seine strukturierte Form immer einen sauberen, gepflegten Eindruck machen. Speziell mit der Form und der Höhe des Hochbeets lässt sich die Pflege von Nutzpflanzen stark vereinfachen. Besondere Anlagen und die ausgesuchten Stellen innerhalb Ihrer Gartenfläche machen weitere Gestaltungsideen möglich. Das Nebeneinander von klar strukturierten Einfassungen – sei es in Holz, Stein oder Metall – vermittelt spannende Perspektiven und Abwechslung.

Wir beraten Sie für Ihren persönlichen Nutzgarten und dessen optimale Integration in Ihre Gartenanlage. ■

Frühlingsgenuss mit intensivem Aroma.

Bärlauch verbreitet einen intensiven Knoblauchgeruch und ist deshalb im Frühling ein idealer Ersatz dafür. Harmoniert mit Oliven-, Sesam- oder Sonnenblumenöl, Aceto Balsamico, Rotwein oder Weissweinessig.

Um ein optimales Aroma zu erhalten, verwenden Sie ihn vor allem frisch, als ganze Blätter oder fein geschnitten unter Salate. Als kräftiges Gewürz in Quark- oder Joghurtsaucen zu Frühkartoffeln, als Brotaufstrich oder in Suppen. Wichtig ist zu wissen, dass er durch das lange Kochen die schöne grüne Farbe verliert.

Bärlauchspätzli – zum Beispiel zu Lammkoteletts

275 g	Weissmehl
25 g	Griess
3/4	Teelöffel Salz
50 – 70 g	Bärlauchblätter
1 ½ dl	Milchwasser
3	frische Freiland Eier

Zubereitung Teig: Mehl, Griess und Salz in einer Schüssel mischen. Bärlauchblätter mit Milchwasser und Eiern im Mixer fein pürieren. Zum Mehl geben, mischen. Teig klopfen, bis er Blasen wirft. Zugedeckt ca. 30 Min. quellen lassen.



Garen: Teig portionenweise auf ein kalt abgspültes rechteckiges Brett geben, mit einem Messer kleine Stücke abschneiden, ins siedende Wasser fallen lassen. Sobald die Spätzli an die Oberfläche steigen, herausnehmen, gut abtropfen. In vorgewärmter Schüssel mit etwas Butter mischen.

Die andere Idee

Bärlauch-Vinaigrette zu kaltem oder warmem Siedfleisch: Einige Bärlauchblätter, in Streifen, mit Essig, Öl, Senf, hartgekochtem und gehacktem Ei, fein gewürfelte Essiggurken, Salz und Pfeffer mischen. ■

Aus «Küchen-Kräuter», 1996

© Betty Bossi Verlag AG, 8021 Zürich

Schirm, Pergola oder doch lieber unter den Baum?



Lassen Sie sich von einem plötzlichen Sommerregen nicht aus der Ruhe bringen und feiern Sie Ihre Gartenparty sorglos weiter. Mit dem passenden Sonnen- oder Allwetterschutz sind Sie gegen die Einflüsse der Witterung bestens gerüstet.

Als Schattenspender für den Sitzplatz können entweder ein passender Sonnenschirm, spezielle Sonnensegel oder eine bewachsene Pergola dienen. Einen schattigen Zufluchtsort findet man aber klassisch immer auch unter Bäumen: Als Gartenplaner wählen



wir die richtigen Bäume für einen Sitzplatz mit allen Vorteilen der natürlichen Beschattung.

Die Entwicklungen auf dem Markt lassen keinen technischen Wunsch mehr offen. Wer es natürlich mag, setzt auf einen schattenspendenden Baum oder lässt Rankgerüste mit Kletterpflanzen bewachsen. Durch die Kombination aus mittelgrossen Pflanzen und den Sitzplatz begrenzenden weiteren Elementen erreichen Sie zusätzlichen Sichtschutz, ohne dass die Terrasse auf eine kleine Parzelle verengt wird. ■



Oben:

Das Sonnensegel wirkt leicht und modern, trotzdem bietet es flexiblen Schutz vor Sonne oder einem kurzen Regenschauer. Zusätzlich finden wir im Hintergrund den einladenden Esstisch im luftigen und transparenten Schatten eines Baumes.

Mitte rechts:

Der Schirm als klassischer Schattenspender zum Relaxen. Einer der Hauptvorteile von frei stehenden Beschattungen ist der vom Standort unabhängige Einsatzbereich.

Mitte:

Natürliche Beschattung bieten Pflanzen und Bäume, welche durch ihren Schattenwurf einen erheblichen Sonnenschutz darstellen.

Unten links:

Eine grosse Tafel für die Gäste im Freien. Jede Sommerparty wird an diesem schattigen Plätzchen unter den Bäumen zum Erlebnis im Grünen.

Unten rechts:

Die Pergola macht einen separaten Winkel des Gartens zu einem eignen Raum. Geometrische, klare Formen spiegeln sich in der Möblierung wieder und geben ein einheitliches Bild.

Liebe Gartenfreunde

Wo ist Ihr Lieblingsplatz in Ihrem Garten? Gibt es für Sie diesen einen Platz im Grünen, an dem Sie im letzten August die Sternschnuppen zählen konnten?

Wo Sie die erste laue Sommernacht schon im Mai zu einem Glas Roséwein verführt hat? Es sind diese einmaligen Momente, bei denen wir uns in der Erinnerung nach einem besonders lauschigen Winkel

unseres Gartens sehnen. Suchen Sie sich dafür rund ums und am Haus den besonderen Sitzplatz. Die Vorfreude im Winter auf sonnige Zeiten draussen ist gross – ob Hobbygärtner oder Geniesser: jeder ist beflügelt vom Wunsch, seine Zeit wieder im Grünen zu verbringen.

Als Experten für Gartenplanung und Gartenbau freuen wir uns mit Ihnen auf die erwachende Natur. Lassen Sie uns gemeinsam neue Projekte verfolgen. Jetzt sollen neue Ideen und Wünsche für eine traumhafte Gartensaison reifen. Als Profis planen wir alle Projekte Schritt für Schritt, berücksichtigen alle Ideen und Einflüsse und bieten Ihnen das Unerwartete. Aus Erfahrung versichern wir Ihnen Wertsteigerung und Qualität als Aspekte langfristiger Schönheit und Pflegeleichtigkeit Ihres Gartens. Der Nutzen einer professionellen Gartenplanung ist einmalig und lässt sich vorher kaum einschätzen. Ich wünsche Ihnen viel Freude in Ihrem Garten!

Ihr Jürg Haas



Wo wir uns hinsetzen –

Während allen Jahreszeiten – wenn wir die Ruhe im eigenen Zuhause suchen – ist der Esstisch im Haus unser bevorzugter Sitzplatz. Von hier aus blicken wir in unseren kleinen, mediterranen Garten. Bepflanzung und Gestaltung erinnern uns an unsere Ferien im Süden.

Empfangen wir Gäste, setzen wir uns bei gutem Wetter und angenehmen Temperaturen für den Apéro gerne unter das Sonnensegel. Bequeme Sessel in knalligem Rot und Gelb setzen hier den Farbtupfer in dem sonst sehr modernen, in Grau gehaltenen Gartenteil. Von hier aus schweift der Blick unter anderem auch zu den verschiedensten Kois im rechteckigen Bassin. Geht es dann zu Tisch, haben wir unseren grossen Betontisch auf der gedeckten Terrasse schön aufgedeckt. Hier kommen die grossen Garten-Bonsai so richtig zur Geltung. Im Hintergrund blühen fast das ganze Jahr hindurch die verschiedensten Stauden vor dem immergrünen Hintergrund.

Möchte einer von uns einmal alleine und ungestört lesen können, setzen wir uns auf die Liege im Minipavillon. Von hier aus ist der Blick dann gegen das Haus gerichtet: Eine ganz andere Wahrnehmung von Haus und Garten! Da gibt es im Bauerngarten hinter dem Haus noch die mit Dach und Seitenwänden geschützte Sitzbank. Sollten wir es in einigen Jahren etwas



immer wieder anders.



gemütlicher nehmen können, finden wir dann vielleicht auch die Zeit, darauf zu sinnieren und zu philosophieren ...

Falls wir Sie «gluschtig» gemacht haben, so kommen Sie doch am 15./16. Juni 2012 (siehe Rückseite) unseren Privatgarten anschauen. ■

Jürg und Christine Haas

Gartenpflege und Unterhalt durch den Profi.

Haas-Kunden schätzen eine professionelle Arbeit. Denn sie wissen: Mit einer guten Gartenpflege erhalten sie ihre wertvolle Gartenanlage über viele Jahre in gutem Zustand. Ob für einen einzelnen Auftrag oder für alle anfallenden Unterhaltsarbeiten – unsere «Gartenpfleger» sind das ganze Jahr unterwegs, sei es für:

- Gartenreinigung
- Rosenschnitt
- Düngung
- Rasenmähen
- Sommerfloranpflanzung
- Baumpflege
- Pflanzenschutz
- Jätarbeiten
- Heckenschneiden
- Rasenrenovation
- Herbst-/Frühjahrsflor
- Teichreinigung
- Winterschutz
- Laubarbeiten
- Winterschnitt
- Wässerung



Garten-Neu- oder Umgestaltung.

Am Anfang einer guten Garten-Neu- oder Umgestaltung steht immer eine frühzeitige Planung. Das Gelingen hängt von den verschiedensten Faktoren ab und verlangt viel Fachwissen, Erfahrung und planerisches Gespür. Das Umge-

stalten von Privatgärten ist unsere Kernkompetenz. Gerne zeigen wir Ihnen die spannenden Abläufe verschiedener Kundenprojekte auf und freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme. ■



Gemeinsam entwickeln wir aus Ihren Wünschen und Vorstellungen ein Konzept, das Ästhetik und Nutzen optimal verbindet und in dem sich Ihre Persönlichkeit widerspiegelt.



Ihre kompetenten Ansprechpartner.

Gartenumgestaltung und Neuanlagen



Konrad Allenbach
dipl. Gärtnermeister
Haas Gartenbau AG
Bern



Rudolf Andres
dipl. Gärtnermeister
Haas Gartenbau AG
Bremgarten

Gartenpflege



Christian Kruppenacher
Obergärtner
Haas Gartenbau AG
Bern und Bremgarten

Planung



Denis Rochat
Landschaftsarchitekt FH
Haas Gartenbau AG
Bern und Bremgarten



Einladung

«Des Gärtners eigener Garten»

Einblicke, Durchblicke, Ausblicke – klassisch, modern, mediterran, japanisch – Räume mit den verschiedensten Themen ... Lassen Sie sich überraschen, was aus diesem kleinen Garten gemacht wurde.

Den guten Erfolg vom vergangenen Herbst möchten wir gerne wiederholen und laden Sie herzlich zu einer Besichtigung des «Gärtners eigenen Gartens» ein. Sie sind ohne Voranmeldung herzlich bei uns willkommen!

Datum

Freitag, 15. Juni 2012

Samstag, 16. Juni 2012

Besichtigung

Jeweils von 11.00 bis 18.00 Uhr

Adresse

Stockackerstrasse 10, 3122 Kehrsatz

Jürg Haas und das ganze Gärtner-Team
freuen sich auf Sie!

haas

Alles im grünen Bereich

Haas Gartenbau AG
Weissenbühlweg 45
3007 Bern

T +41 (0)31 371 61 61
F +41 (0)31 371 90 88
info@haas-gartenbau.ch
www.haas-gartenbau.ch

Haas Gartenbau AG
Seftaustasse 39
3047 Bremgarten

T +41 (0)31 301 72 72
F +41 (0)31 301 07 65
info@haas-gartenbau.ch
www.haas-gartenbau.ch